



**Legende**

- Bruthabitate des Blaukehlchens
- Bruthabitate der Brandgans

**Biotoptypen**

- Acker
- Fließgewässer
- Geholzbiotop (Hecke, Feldgehölz, Allee, Baumgruppe)
- Grünland
- Landröhricht / Ried
- Robboden und Ruderalfluren
- Siedlung
- Standgewässer (einschl. Verlandungsvegetation)
- Trockenstandort
- Wald / Forst

Gebietsgrenze Vogelschutzgebiet

**Maßnahmen auf Habitattypen des Blaukehlchens**

Nr.	Maßnahme
W53b, W119	Erhalt und Entwicklung einer strukturreichen Ufer- und Röhrichtvegetation bei der Gewässerunterhaltung oder durch Auszäunung bei Beweidung
W32	Belassen ausreichender Altschilbestände bei eventueller Schilfmähd

**Maßnahmen auf Habitattypen der Brandgans**

Nr.	Maßnahme
W80, E4	Temporäre Sicherung größerer Uferpartien der Elbe gegen Störungen durch Angler oder Erholungssuchende während der Brutzeit von Mitte März bis Mitte Juli
F44	Belassen von Altholz und Höhlenbäumen in Elbnähe
F65	Reduzierung hoher Prädatorenbestände durch verstärkte Bejagung von Neozoen (v.a. Waschbär)

Maßstab 1:60.000

Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7001 „Unteres Elbtal“

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt (LfU)

Karte 3.4: Bruthabitate des Blaukehlchens und der Brandgans

Bearbeitung: GfN Umweltpartner, Dorfer, 2.10.22, Heister, 10766 Berlin, Tel: +49 (0)30 2639830, info@planland.de

**Arbeitsgemeinschaft:**

- planland
- LB Planer + Ingenieure
- Landesamt für Umwelt
- Institut für angewandte Geoökologie GmbH